

Bericht des Gemeinderats zur Kleinen Anfrage Noé Pollheimer betreffend Tour de France/Tour de Suisse für Riehen und Basel

Am 25. September 2024 ist dem Gemeinderat folgende Kleine Anfrage eingereicht worden:

«Radsport erfreut sich immer grösserer Beliebtheit in der Schweiz. Vor zwei Jahren hat die Tour de France in Lausanne Halt gemacht und es war ein grosser Erfolg für die Organisatoren. Tausende Zuschauer:innen haben entlang der Strecke dem Rennen beigewohnt. Die Tour de France der Männer und Frauen sind Veranstaltungen mit einem grossen Potenzial für unsere Region. Sie ziehen internationale Aufmerksamkeit auf die Region, fördern den Tourismus und stärken die lokale Wirtschaft. Die mediale Berichterstattung zeigt die landschaftliche Schönheit und kulturelle Vielfalt von Riehen und Basel weltweit, was langfristig das Image und die Bekanntheit steigert. Die geografische Lage von Riehen und Basel im Dreiländereck ist hervorragend für eine Bewerbung als Etappenort der Tour de France. Gleichzeitig gibt es mit der Tour de Suisse der Männer und Frauen auch ein WorldTour-Rennen in der Schweiz, welches über die Schweiz hinaus bekannt ist. Daher bietet sich hier eine Bewerbung noch mehr an:

Der Unterzeichnende bittet den Gemeinderat zu prüfen und berichten:

- Kann sich der Gemeinderat eine Bewerbung als Etappenort für eines der erwähnten Radrennen vorstellen? Wenn ja, welche?
- Kann sich der Gemeinderat eine gemeinsame Bewerbung mit dem Kanton Basel-Stadt und/oder der Gemeinde Bettingen vorstellen?
- Falls eine Bewerbung in Betracht gezogen wird, mit welchen Aufwänden zu rechnen ist?
- Welche Vorteile ergeben sich für Riehen aus einem solchen Event?
- Welche Streckenführung könnte sich der Gemeinderat vorstellen?»

Der Gemeinderat beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

Radrennen wie die Tour de Suisse oder die Tour de France sind Grossveranstaltungen. Eine Bewerbung und allfällige Durchführung würde einen beträchtlichen Aufwand mit sich bringen. Deshalb und weil eine allfällige Streckenführung nach Riehen auch die Stadt Basel – die wohl bei einem Anlass dieser Grösse die Federführung inne hätte – betreffen würde, müssen die gestellten Fragen abgestimmt auf Basel beantwortet werden. In diesem Zusammenhang sei



Seite 2

deshalb vorab auf die [Antwort](#) des Regierungsrats des Kantons Basel-Stadt auf die gleichlautende Schriftliche Anfrage Jérôme Thiriet verwiesen.

Kann sich der Gemeinderat eine Bewerbung als Etappenort für eines der erwähnten Radrennen vorstellen? Wenn ja, welche?

Kann sich der Gemeinderat eine gemeinsame Bewerbung mit dem Kanton Basel-Stadt und/oder der Gemeinde Bettingen vorstellen?

Der Gemeinderat strebt aktuell von sich aus keine Bewerbung als Etappenort für eines der beiden Radrennen an. Sollte der Kanton Basel-Stadt eine entsprechende Bewerbung lancieren wollen und dabei Riehen als Etappen- oder Durchfahrtsort eine Option sein, dann ist der Gemeinderat bereit, dies eingehend zu prüfen (verkehrstechnische Machbarkeit usw.). Entsprechende gute Kontakte zu den Verantwortlichen auf kantonaler Ebene existieren.

Falls eine Bewerbung in Betracht gezogen wird, mit welchen Aufwänden zu rechnen ist?

Hierzu wurden, da keine Bewerbung in Betracht gezogen wurde, bisher keine Abklärungen gemacht. Es kann aber auf die Antwort des Regierungsrats verwiesen werden, der für eine Durchführung auf Kantonsgebiet von Kosten in sechsstelliger Höhe ausgeht, aber auch einen Beitrag aus dem Swisslos-Sportfonds als Möglichkeit anführt.

Welche Vorteile ergeben sich für Riehen aus einem solchen Event?

Grosse Radsportanlässe geniessen eine hohe Medienpräsenz und steigern so die Bekanntheit der Etappenorte. Je nach Situation (Durchfahrtsort/Zielort) und lokalen Gegebenheiten kann auch mit einer grösseren touristischen Wertschöpfung gerechnet werden. Aufgrund der Unterkunftssituation wird dies in Riehen aber wenig Bedeutung haben.

Welche Streckenführung könnte sich der Gemeinderat vorstellen?

Hierzu gibt es keine Überlegungen. Generell wichtig wäre eine gute Abstimmung mit den verkehrs- und sicherheitstechnischen Bedürfnissen.

Riehen, 28. Januar 2025

Gemeinderat Riehen

Die Präsidentin:

Christine Kaufmann

Der Generalsekretär:

Patrick Breitenstein